

## Eltern-Kind-Gruppen mit Eltern-Bildung für Eltern mit Babys und Kleinkindern bis ca. 3 Jahre FÜR EINEN GUTEN START INS LEBEN!

Meine Eltern-Kind-Spielgruppen baue ich vor allem auf der jahrzehntelangen Arbeit und den daraus resultierenden Erkenntnissen von Emmi Pikler und Maria Montessori auf.

**In meine Eltern-Kind-Gruppen mit Eltern-Bildung kommen sie, wenn sie folgendes wollen:**

Ich will ...

- eine **sichere, vertrauensvolle Bindung** zwischen mir als Mutter/Vater und meinem Baby/Kleinkind herstellen und zugleich
- die **eigenverantwortliche, entwicklungsbedingte Autonomie** meines Babys/Kleinkindes wahrnehmen und ermöglichen:
- **Beobachten lernen** und mein Baby/Kleinkind und mich selbst besser kennen lernen:

*„Alle Beobachter, alle guten Beobachter, sind geduldige Menschen.*

*Eine Person, die geduldig beobachtet, ohne gelangweilt zu sein, hat eine innere Kraft durch Übung erworben.*

*Wir müssen wissen, was Beobachtung wert ist!*

*Wer beobachten will, muss die Bereitschaft haben,*

*Phänomene, die unauffällig sind, zu beobachten!*

*Beobachten ist der erste Schritt, der zur Wissenschaft führt!“* Maria Montessori

- erkennen, dass mein Baby/Kleinkind von Anfang an ein **eigenständiges, fühlendes Wesen** ist, das die **soziale Kompetenz** besitzt, mir auf seine Art mitzuteilen, dass es etwas braucht.
- Die Zeichen meines Babys/Kleinkindes **erkennen, verstehen und passend beantworten lernen**, sodass
- ich mich als Mutter/Vater **entspannt, zufrieden, kompetent und sicher** fühlen kann und mit mir mein Baby/Kleinkind!
- **Beziehungsvolle Pflege kennenlernen** und beim Wickeln, Stillen/Füttern, An- und Ausziehen, Hochnehmen u Hinlegen, ... mit meinem Baby/Kleinkind üben
- mein Baby/Kleinkind **in seinem Tempo** in seinem Körper, in unserer Familie und auf dieser Welt ankommen und zurechtfinden lassen
- mein Baby/Kleinkind bei seiner Pflege zu **echter, direkter Kooperation** gewinnen (um z.B. dem später oft üblichen „Wickel-Tango“ vorzubeugen!)
- durch **beziehungsvolle, achtsame Berührungen** (z.B. bei der beziehungsvollen Pflege, ...) einen **vertrauensvollen Kontakt** mit meinem Baby/Kleinkind herstellen

- **Informationen zur natürlichen Entwicklung** meines Babys/Kleinkindes erhalten: wie z.B.:
- Einsichten in die **Bedeutung der Beziehungsvollen Pflege** sowie der **Freien Bewegungs- und Freien Spiel-Entwicklung** meines Babys/Kleinkindes für seine Entwicklung und seine soziale Kompetenz gewinnen
- Infos über **Neurobiologische Erkenntnisse** erhalten
- **Kontakt zu anderen Eltern und gegenseitige Stärkung und Bereicherung** erfahren
- **Kompetente, nachhaltige Unterstützung und Begleitung** erfahren
- die Schlaf-, Wickel-, Still-, Ess-, Bade-, ... und Spiel-**Umgebung/-Situation für mein Baby/Kleinkind** **entwicklungsgemäß förderlich** bzw. auch für mich angenehm und in Hinblick auf vorteilhafte Gewohnheiten **gestalten und vorbereiten**
- meine **Haltungen und mein Verhalten als Mutter/Vater reflektieren** und gegebenenfalls nicht förderliche Verhaltensweisen sukzessive so verändern,
- dass ich mich als Mutter/Vater **sicher, entspannt und kompetent** fühlen kann,
- dass mein **Baby/Kleinkind sich körperlich und emotional gesund entwickeln und sicher fühlen kann** und
- die Beziehung zwischen mir und meinem Baby/Kleinkind **dauerhaft vertrauensvoll** bleibt
- Konfrontationen u/o Konflikte zw. meinem Baby/Kleinkind und anderen **Babys/Kleinkindern begleiten lernen**
- ...

### **Dabei biete ich:**

- **Individuelle Begleitung und Unterstützung** für Mutter, Vater und Kind
- innerhalb einer **Kleingruppe mit 5-8 Eltern-Kind-Paaren** bzw. Eltern-Kind-Trios (Vater, Mutter, Kind)
- inklusive **Eltern-Bildung während der Gruppe**
- **Eltern-Kind-Gruppe: 1 ¼ h/Woche**
- **zusätzlich Eltern-Bildung** extra nach freier Wahl aus meinen Eltern-Bildungs-Angeboten

### **Genauerer (Veranstaltungsort, Termine, Preise) finden Sie unter:**

<http://www.baby-uni.at/wordpress/veranstaltungen/>

Ich freue mich darauf, sie/dich/euch kennenzulernen und ein Stück eures gemeinsamen Weges begleiten zu dürfen!

Bitte melden sie sich rechtzeitig bei mir!

### **Literatur-Empfehlung: Miteinander vertraut werden**

Erfahrungen und Gedanken zur Pflege von Säuglingen und Kleinkindern  
Dr. Emmi Pikler u.a.